



Bündnis für studentische Belange

MACHEN WIR DER LANDESREGIERUNG EINEN STRICH DURCH DIE RECHNUNG!

**SCHLUSS MIT DEN JÄHRLICHEN EINSPARUNGEN
GEGENÜBER DER HOCHSCHULEN IN HÖHE VON 25.000.000€**

**FAHRRADDEMONSTRATION | 12.MAI.2021
10 UHR | WELFENSCHLOSS**

WORUM GEHT ES?

Die niedersächsischen Hochschulen sind nun schon im zweiten Jahr von Einsparungen in Millionenhöhe betroffen und auch in den kommenden Jahren ist kein Ende beim Sparen zu erkennen.

Die Folgen sind bereits deutlich zu spüren: Es fehlt Geld für Infrastruktur und Lehre. Professuren und weitere Arbeitsplätze werden gestrichen und in letzter Konsequenz leidet die Qualität der Lehre und Forschung. Sowohl die LandesHochschulKonferenz, als auch die LandesAStenKonferenz haben diese Einsparungen scharf kritisiert. Die Einsparungen aufgrund der globalen Minderausgabe treffen die Hochschulen direkt vor den noch kommenden Einsparungen aufgrund der Corona-Krise. In einem offenen Brief an die Landesregierung haben mehr als 30 Verbände aus der Wissenschaft und der Studierendenschaft diese Kritik noch einmal deutlich gemacht und fordern, die Einsparungen aufzuheben. Der Brief ist hier zu finden - <https://bit.ly/3tFHf7H>

Für uns Studierende und Beschäftigte der Hochschulen ist nun endgültig die Grenze des Zumutbaren überschritten - Wir wollen diese Sparmaßnahmen nicht länger hinnehmen! Gemeinsam als Bündnis für studentische Belange wollen wir der Landesregierung nun einen Strich durch die Rechnung machen und den Protest auf die Straße tragen. **Dazu rufen wir alle Studierenden und Beschäftigten der Hochschulen in Hannover dazu auf, sich unserer Demonstration am 12. Mai um 10 Uhr vor dem Welfenschloss anzuschließen.** Gut Ausgestattete und finanziell gesicherte Hochschulen sind notwendig, damit Niedersachsen in Zukunft wieder ein attraktiver Wissenschaftsstandort wird. Eine gut finanzierte Hochschulbildung ist eine tragende Säule für eine gerechte, innovative und wirtschaftlich starke Gesellschaft, die sich insbesondere mit den künftigen Herausforderungen des Klimawandels auseinandersetzen kann. Umso fehlgeleiteter erscheint es, dass den stetig steigenden Studierendenzahlen mit Sparmaßnahmen begegnet wird. Lasst uns diesen Unsinn also geschlossen entgegentreten.



Bündnis für studentische Belange

WOZU RUFEN WIR GEMEINSAM AUF?

Da unter den aktuellen Bedingungen für die zentrale Demo vor allem die Anreise erschwert ist, rufen wir den wissenschaftlichen Mittelbau, die Mitarbeitenden in Technik und Verwaltung, die Studierenden und auch die Lehrenden auf, aus Protest an diesem Tage keine Lehrveranstaltungen anzubieten oder zu besuchen. Dies symbolisiert was passieren wird, wenn weiterhin nicht in die Forschung und Lehre investiert, sondern gekürzt wird. Schon die Einsparungen im letzten Jahr haben das Streichen von Professuren und Studiengängen mit sich gezogen. Weitere Professuren und teilweise ganze Institute sollen aufgrund der Einsparungen noch gestrichen werden.

Als Bündnis für studentische Belange fordern wir:

1. die Sparauflagen für die Hochschulen Niedersachsens zurückzunehmen,
2. eine bedarfsorientierte und wettbewerbsunabhängige Grundfinanzierung der Hochschulen zu gewährleisten,
3. sicherzustellen, dass für Studium und Lehre eigens in der Höhe ausreichende und zweckgebundene Mittel zur Verfügung stehen,
4. sicherzustellen, dass die aktuellen Sparzwänge nicht zu Lasten des Studienangebotes niedersächsischer Hochschulen gehen,
5. zu verhindern, dass sich die Einsparungen zu Lasten der Antidiskriminierungsarbeit an Hochschulen auswirken,
6. die Gründung einer landeseigenen Hochschulentwicklungsgesellschaft zum Abbau des Investitionsstaus.



Bündnis für studentische Belange

WIE KANN ICH MITMACHEN?

Organisiere dich am besten jetzt. Gemeinsam mit Freund:innen, Kolleg:innen und Mitstudierenden kannst du nicht nur dein Fahrrad schnappen und dabei sein, sondern auch Plakate und Banner gestalten. Diese wollen wir nach der Abschlusskundgebung auf dem Hannah-Ahrend-Platz niederlegen. Dabei kannst Du dich kreativ ausleben. Wir bieten auch die Möglichkeit zum Aufbau von kreativen Installationen (wie zum Beispiel Skulpturen). Falls Du nicht an der Fahrraddemo teilnehmen kannst, hast du die Möglichkeit um 12 Uhr kleinere Aktionen auf dem Hannah-Ahrend-Platz durchzuführen.

Alle wichtigen Infos zur Demo findest du in unserer WhatsApp oder Signal Gruppe:

WhatsApp - bit.ly/2QuACGR

Signal - bit.ly/3dHXWd2

Zur Einhaltung der Corona-Regeln benötigen wir zudem viele Ordner:innen. Diese kümmern sich darum, dass alle einen Mund-Nasen-Schutz tragen und die Mindestabstände einhalten. Wir rufen zu Beginn der Demo auf, dass sich alle interessierten Ordner:innen bei der Veranstaltungsleitung treffen. Jede:r kann diese einfache Aufgabe übernehmen

Plakate - Infokarten und weitere Materialien zur Demo könnt ihr euch ganz einfach hier herunterladen: www.t1p.de/p2o3

Um dem Streik und unserem Protest eine große Wirkungskraft zu geben, brauchen wir eindrucksvolle Aktionen um den Landtag. Folgende Aktionsformen haben sich in der Vergangenheit bewährt:

- Sprühkreide,
- Spenden für das Bündnis,
- Banner-Aktionen,
- Kleine Versammlungen mit lokalen Bündnissen,
- Kreative Darbietungen
- Banner und Plakate

Werdet gerne selbst Aktiv und überrascht uns alle gemeinsam mit euren kreativen Ideen vor dem Landtag!

**MITUNTERZEICHNER:INNEN DES AUFRUFES ZU FINDEN AUF
WWW.BFSB-HANNOVER.DE/PARTNER**